



Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
und Gemeinden
in Freiburg im Breisgau

FriedensDekade vom 6.-16.11.2016

„Kriegsspuren“

Christliche Kirchen in Baden-Württemberg eröffnen die Ökumenische FriedensDekade 2016 mit zentralem Gottesdienst in Freiburg

Mit einem zentralen Ökumenischen Gottesdienst *am Samstag 5. November 2016 um 18.30 Uhr in der Katholischen Kirche St. Andreas in Freiburg-Weingarten* eröffnet die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Baden-Württemberg (ACK) die diesjährige Ökumenische FriedensDekade.

Unter dem deutschlandweiten Motto „Kriegsspuren“ machen die Kirchen im Licht biblischer Friedensverheißungen auf die verheerenden Folgen unkontrollierbarer Kriege und eskalierender gewaltsamer Konflikte aufmerksam. Sie stellen sich der Herausforderung durch die Ausbreitung des Terrors und durch die aktuelle Krise in den Friedensbemühungen weltweit. Auf dem Hintergrund unserer eigenen historischen Kriegsschuld und der Selbstverpflichtung, dass von Deutschland nie wieder Krieg ausgehen dürfe, sind die gegenwärtig steigenden Ausgaben im Rüstungsbereich und Waffenlieferungen in Krisenregionen äußerst beunruhigend. Die Frage nach den Ursachen von Flucht und Vertreibung, andererseits aber auch von Fremdenfeindlichkeit und gewalttätiger Abschottung muss gestellt – und vom christlichen Gebot der Nächstenliebe, der Barmherzigkeit und Gastfreundschaft her kritisch betrachtet werden.

In ganz Deutschland sind bei zahlreichen Veranstaltungen vom 5. November bis zum Buß- und Betttag am 16. November diese Fragen – weltweit und lokal – im Blick.

Der zentrale Eröffnungsgottesdienst für Baden-Württemberg wird gestaltet von Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Freiburg. Die Predigt wird Pfarrer Michael Philippi halten. Beteiligt sind ferner

Mitglieder lokaler Initiativen und Gruppen in und um Freiburg sowie Vertreter der ACK in Baden-Württemberg.

Seit über 30 Jahren wird die Ökumenische Friedensdekade an vielen Orten in Deutschland von den in der ACK zusammengeschlossenen Kirchen veranstaltet.

In diesem Jahr findet die zentrale Eröffnung für Baden-Württemberg mit einem Ökumenischen Gottesdienst in Freiburg statt.

Hinweis: Weitere Informationen im Internet unter www.ack-bw.de und www.friedensdekade.de

Weingarten

Der Ökumenische Arbeitskreis der Dietrich-Bonhoeffer- und der St. Andreas-Gemeinde lädt ein zu Vortrag und Gespräch „**Niemand flieht aus Übermut**“

Niemand flieht aus Übermut. Und je länger desto mehr stellt sich die Frage: Sind wir auf den Wandel wirklich eingestellt, den die Zuwanderung von geflüchteten Menschen für Gesellschaft und Kirchen bedeutet? Können wir dieses Ziel bejahen: eine Gesellschaft, eine Kirche, die aus der Vielfalt von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kultur zu einer neuen Gemeinsamkeit und Lebendigkeit findet?

Referent : Dr. Thomas Broch

Bischöflicher Beauftragter für Flüchtlingsfragen
der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Do., 10. Nov., 20.00 Uhr

Spenden statt Eintritt

Andachten während der Friedensdekade finden jeweils um 19 Uhr statt.

Montag, 7.11. – Donnerstag, 10.11. in der Kapelle der St. Andreas-Kirche

Freitag, 11. 11. sowie Montag, 14. und Dienstag, 15. 11. in der Dietrich-Bonhoeffer-Kapelle.

Am Buß- und Betttag, Mittwoch, 16. 11., sind Sie alle in die Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde zum Gottesdienst mit Agapefeier eingeladen.

Haslach

Abendgebet zur ökumenischen Friedensdekade in FR-Haslach von:

Montag, 07.11. bis Donnerstag 10.11. in der kath. Kirche St. Michael

Jeweils um 19 Uhr. Der Auftakt wird musikalisch mitgestaltet durch den „Singtreff-St. Michael“

Freitag, 11.11., Montag 14.11, Dienstag 15.11. jeweils um 19.00 Uhr in der Melanchthonkirche

Mittwoch, 16.11. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Laurentiusheim.

Freiburg-West

Unser Programm ist noch nicht durchgeplant. Folgende Termine stehen bereits fest und könnten in den Flyer aufgenommen werden.

Sonntag, 6. November

18.30 Uhr, Kreuzkirche, Fehrenbachallee 50:

Eröffnung der Fotoausstellung: „Verlorene Schätze der Menschheit am Beispiel der Zerstörungen in Syrien (Werner Henn).

20.00 Uhr Konzert für Orgel und Trompete (KMD i.R. Hans-Dieter Schöne, Dresden, Sebastian Schöne, Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden).

Öffnungszeiten: 7.11.–16.11. täglich 15.00–18.00 h, zusätzlich (Schlüssel bitte im Pfarrbüro nebenan abholen: Mo 8.00–15.00 h, Di 8.00–18.00 h, Mi/Do 8.00-16.00 h, Fr 8.00–13.00 h,

Kontakt: Tel. 0761-276642

Dienstag, 8. November, 18.00 Uhr, Matthäuskirche, Sundgaullee 31: Bibelarbeit mit Manfred Jeub "Fürchtet euch nicht vor ihnen!" (Matthäus 10, V 26-28)

Samstag, 12. November

10.00 Uhr, Maienstr., Einweihung der Gedenktafel für die Widerstandsgruppe des Freiburger Krieses durch OB Dr. Dieter Salomon, Rektor Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer und Dekan Marks Engelhardt

18 Uhr, Kirche St. Albert, Sundgaullee 9: Ökumenisches Friedensgebet

Dienstag, 15. November, 20.00 Uhr, Bildungswerk St. Albert, Sundgaullee 9: Vortrag von Prof. Dr. Nausikaa Schirilla, Katholische Hochschule Freiburg:

"Warum kommen sie? Flucht als Reaktion auf Krieg und Interessenpolitik"

Welche Zusammenhänge werden zwischen Fluchtursachen und westlicher aktueller und vergangener Politik diskutiert? Hat der Westen deshalb eine besondere Verantwortung für den Flüchtlingsschutz?

Mittwoch, 16. November, 18.00 Uhr, Kreuzkirche, Fehrenbachallee 50

Zentraler ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Betttag zum Abschluss der FriedensDekade mit Dekan Markus Engelhardt und Dekan Wolfgang Gaber, anschließend: Finissage der o.g. Fotoausstellung

Für die Aufführung des Interkulturellen Jugendtheaters "Denk ich an Deutschland in der Nacht ..." steht der Termin noch nicht fest.

Außerdem sei darauf hingewiesen, dass es in St. Albert regelmäßig ein ökumenisches Friedensgebet gibt. Die nächsten Termine sind 17.09.; 15.10; 12.11 (ÖFD), jeweils um 19.00 Uhr

PG Ost

Auferstehungsgemeinde

12.11. 19.00 Filmabend (Film wird noch bekannt gegeben)

13.11. 10.00 Gottesdienst zur Dekade

Kinderbibeltag an einem Samstag (Tag und Thema werden noch bekannt gegeben).

ESG

Leider kann ich Ihnen im Moment noch kein Programm schicken, weil wir das erst im September machen!

Frühestens Ende September wird es fertig sein!